



DAS ELEMENT WASSER

CHARAKTEREIGENSCHAFTEN WASSER-TIERE

Der Wasser-Hund (die Wasser-Katze):

Wasser-Hunde sind sehr sensible Wesen und reagieren stark auf den Gefühlszustand ihres Besitzers. Sie sind glücklich und zufrieden, wenn man sich freut und ausgeglichen ist. Falls man aber krank und traurig ist, leidet der Hund stark mit. Wasser-Hunde lieben die Wärme und sich zu sonnen. Es kann aber auch sein, dass sie sich direkt in eine Wasserpfütze legen. Angst erleben diese Tiere sehr intensiv. So kann es vorkommen, dass sie sich unter einem Möbelstück verkriechen und man grosse Mühe hat, sie wieder hervorzulocken.

Das Wasser-Pferd:

Das Wasser-Pferd ist noch stärker von seinen Gefühlen geprägt als die anderen Pferde. In der freien Wildbahn erkennt das Wasser-Pferd als erstes die Gefahr und macht durch Hochheben des Kopfes, Angstschnauben und kurze Scheinfluchten die anderen Herdenmitglieder auf die Gefahr aufmerksam. Wasser-Pferde haben oft einen langen und empfindlichen Rücken. Sie lieben die Wärme, besonders auf ihrem Rücken.

Wenn man ihnen in die Augen blickt, hat man das Gefühl, man könnte in ihren dunklen Augen versinken. Ihre Ohren sind aufmerksam und ständig in Bewegung. Für den Reiter ist es sehr wichtig, Ruhe zu bewahren und in kritischen Situationen keine Angst zu zeigen. Denn das Wasserpferd neigt stärker zur Flucht, wenn das Stresshormon Adrenalin ausgeschüttet wird.

Wasser-Pferde gehen tiefe und innige Beziehungen ein. Wenn es Vertrauen zum Besitzer oder Reiter gewonnen hat, wird es ihm die Führung überlassen.

Wasser-Tiere im ausgeglichenen Zustand: Gute Intuition, reiches Gefühlsleben, kräftiger und gesunder Körperbau mit starkem Drang zum Vorwärtsgehen. Durchhaltewille, gutes Gehör, stabile Krallen- & gute Hufqualität

Im unausgeglichenen Zustand: Panikattacken, Rückenprobleme, Hinterhand Probleme, Blasenschwäche, kalte Extremitäten, Ohrenprobleme, zeigt übermässig Angst und Zittern, fehlender Antrieb, schlechte Krallen- und Hufqualität, allg. schlechte Knochensubstanz